Erscheint alle 14 Tage

Erscheint alle 14 Tage

Die Rama-Post
vom lustigen Fips

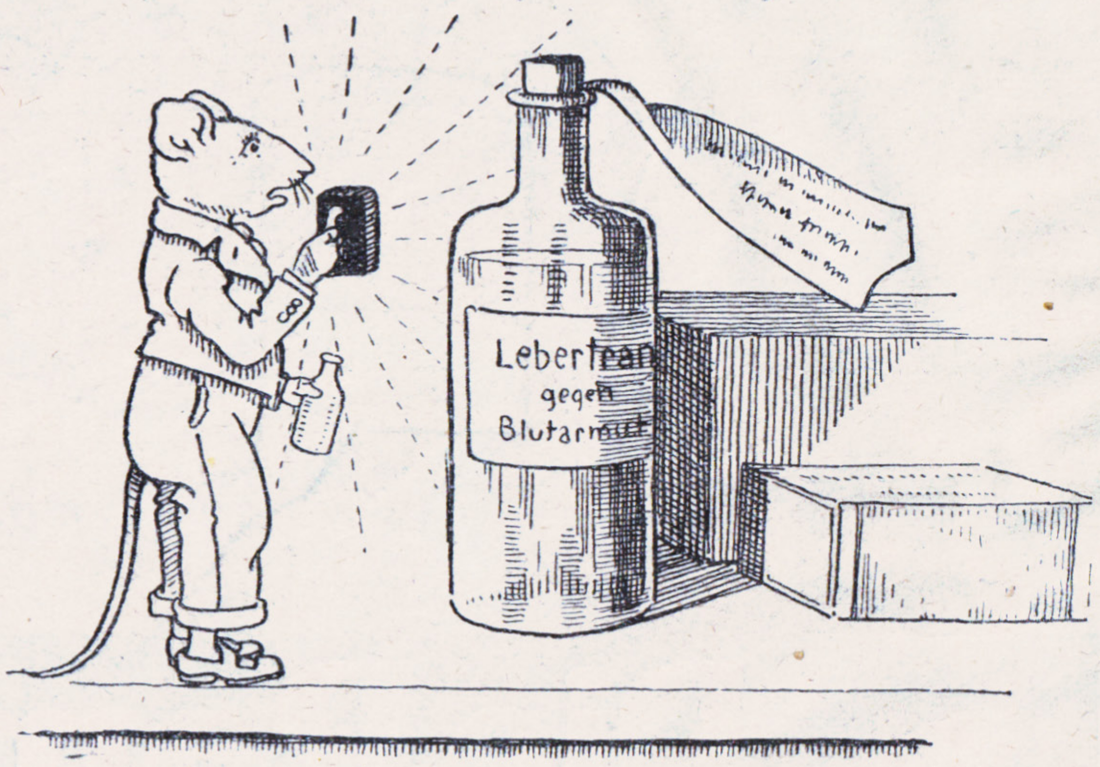
6. Jahrgang | Verlag: „Die Rama-Post vom lustigen Fips", Berlin. | Nummer 8

Bulika, Bulika! Ich und mein Bär,
Wir stammen beide wer weiß woher.
Wir haben beide kein Heimatland,
Und Vater und Mutter sind unbekannt.

Bulika, Bulika, tanz ohne Ruh
Und brumme dein trauriges Lied dazu.
Ich trommel den Leuten das Mitleid heraus:
„Wir haben nicht Vater noch Mutter zu
Haus!"

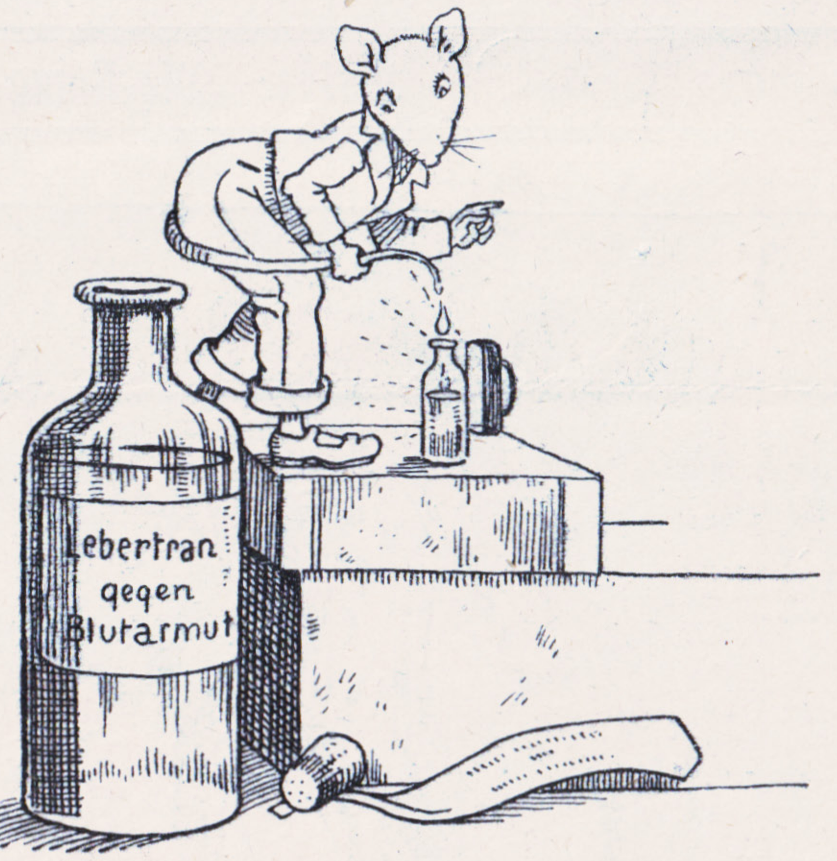
Geilfus.

Fürs kranke Kind schickt Doktor Maus
Die Riesenflasche in das Haus.



Der Vater denkt: „Wie stell ich's an,
Daß draus Klein-Mausi trinken kann?"

**Er steckt geschickt den Schwanz hinein
Und tröpfelt's in die kleinere ein.**

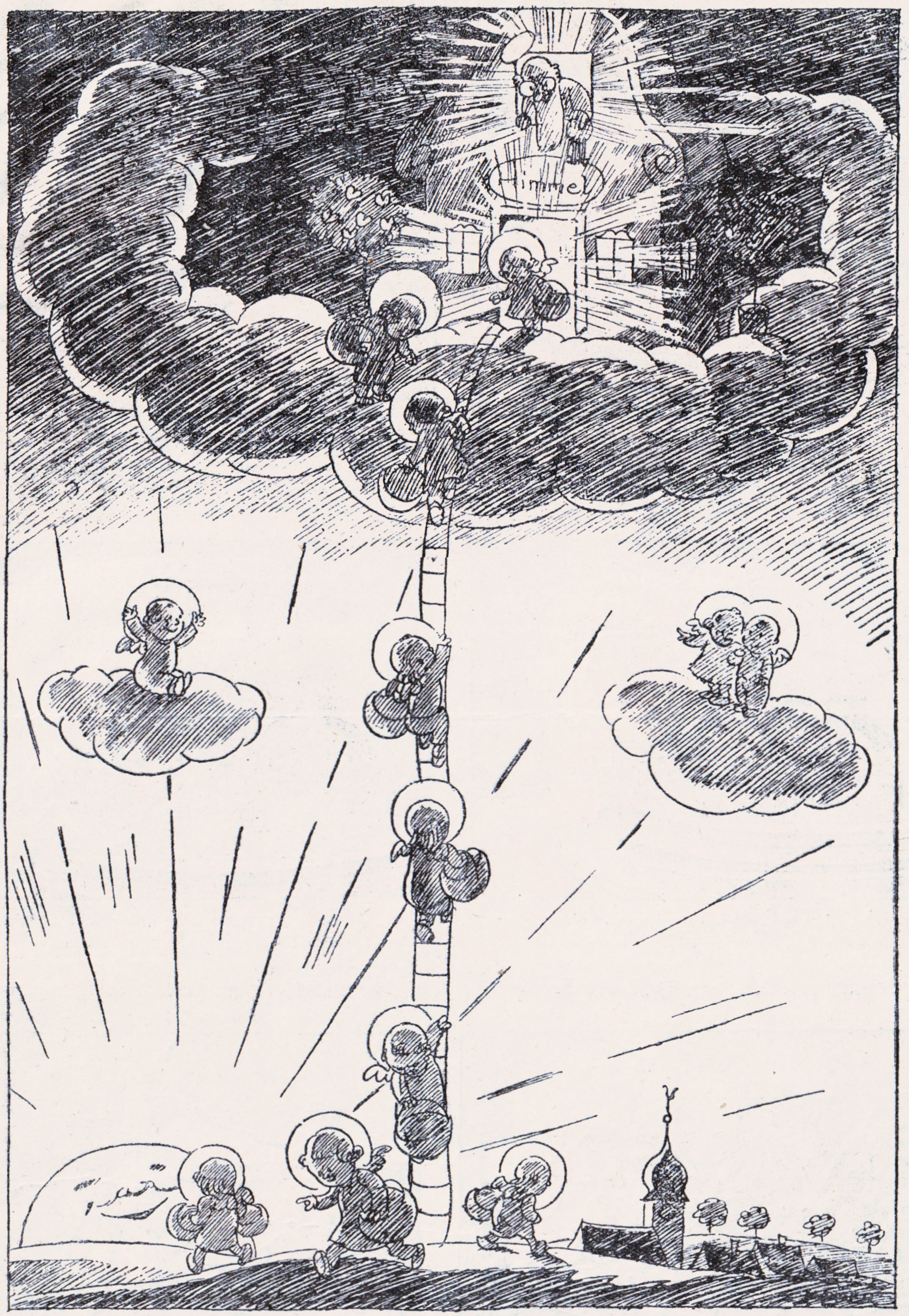


**Ein Löffel jede vierte Stund,
Da wird Klein-Mausi schnell gesund!**

Der klebrig-fette Lebertran
Schmeckt freilich nicht nach Marzipan.

Doch wenn ein Kindchen schwach und krank,
So ist's der reinste Wundertrank!

R 3 . . 3.



Goldene Morgenstunde.

Küßt die Sonne die schlummernde Welt
Wach am Morgen mit leuchtendem Strahl,
Steigen vom herrlichen Himmelszelt
Goldige Englein ins Erdental.

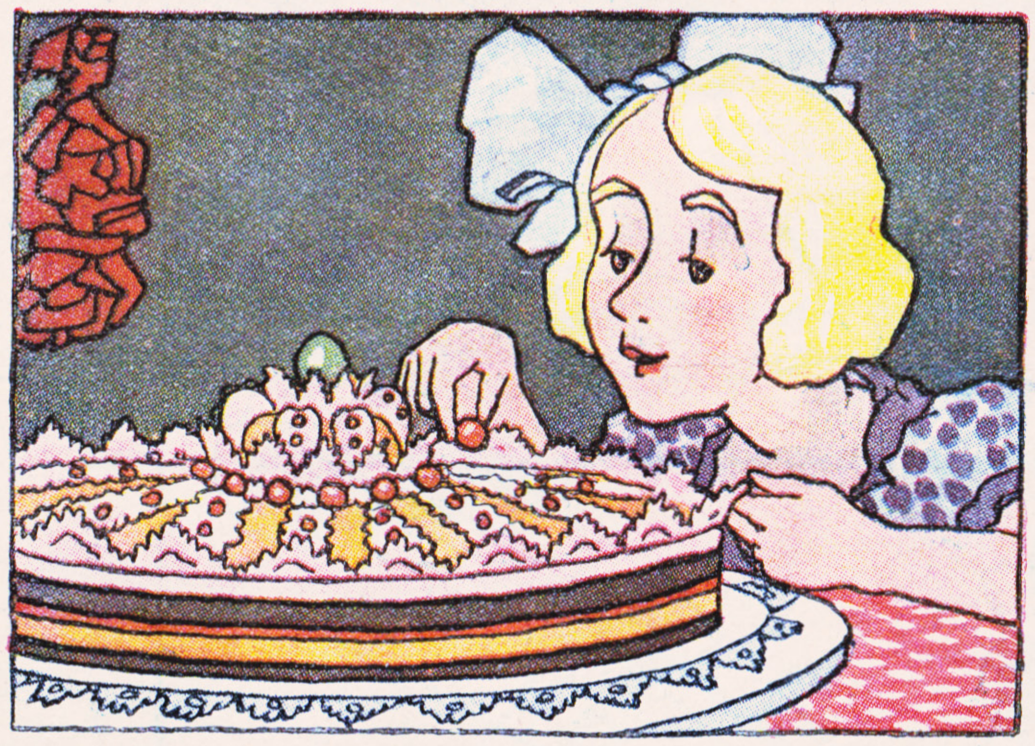
Bringen das köstlichste Himmelsbrot
Artigen Kindern in Dorf und Stadt,
Das beim glühenden Abendrot
Petrus selber gebacken hat

Die Geburtstagstorte.

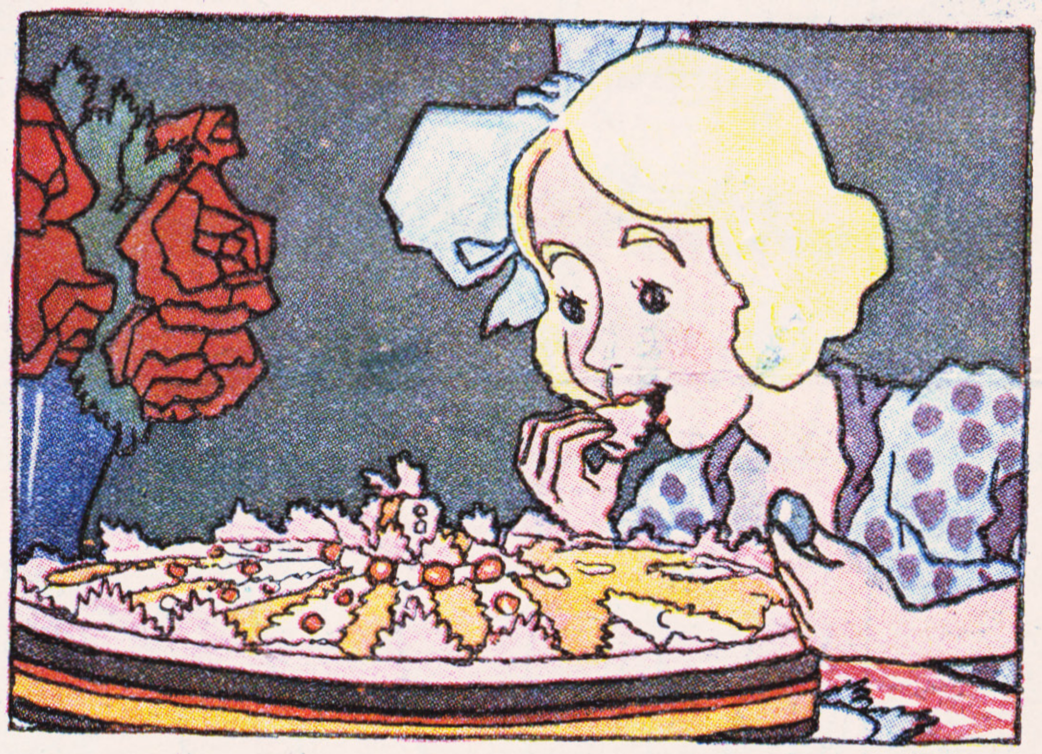
Verse von Bruno Kiehl. — Bilder von J. Grieben.

Mit Marzipan in reicher Pracht,
Mit Früchten von den feinsten Sorten
Mariechen hier entgegenlacht
Die schönste der Geburtstagstorten.

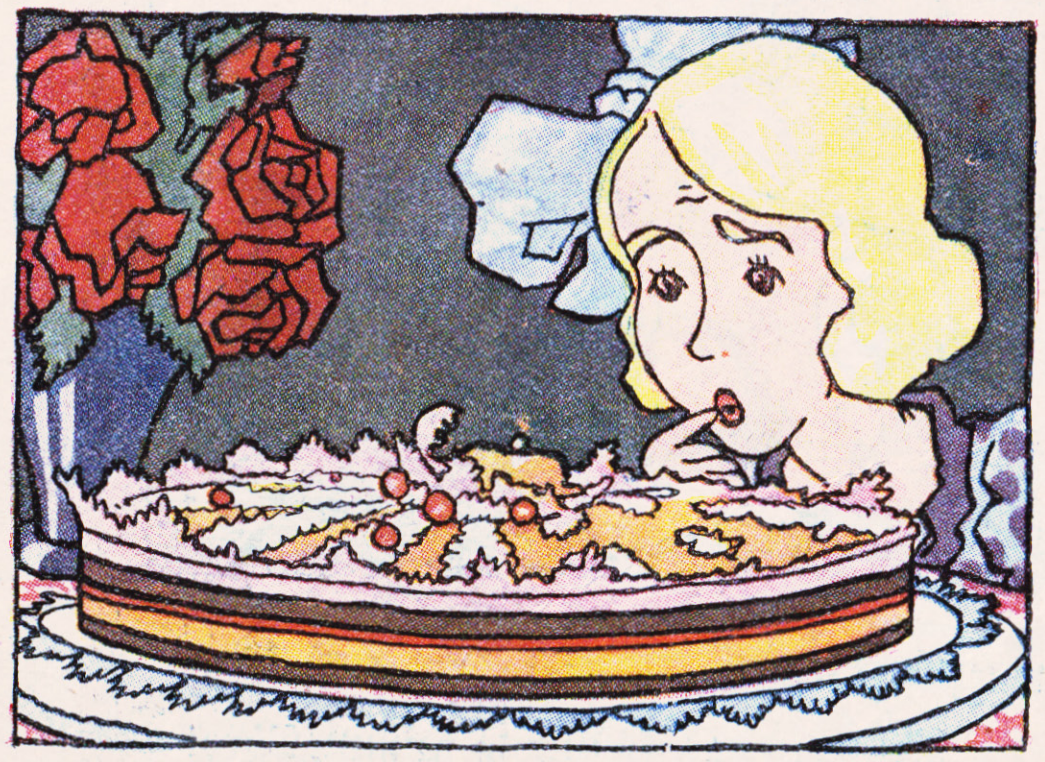
„Von dieser Torte“, warnt Mama,
„Wird mir kein Stückchen weggenommen,
Denn jammerschade wär es ja,
Bevor nicht deine Gäste kommen!“



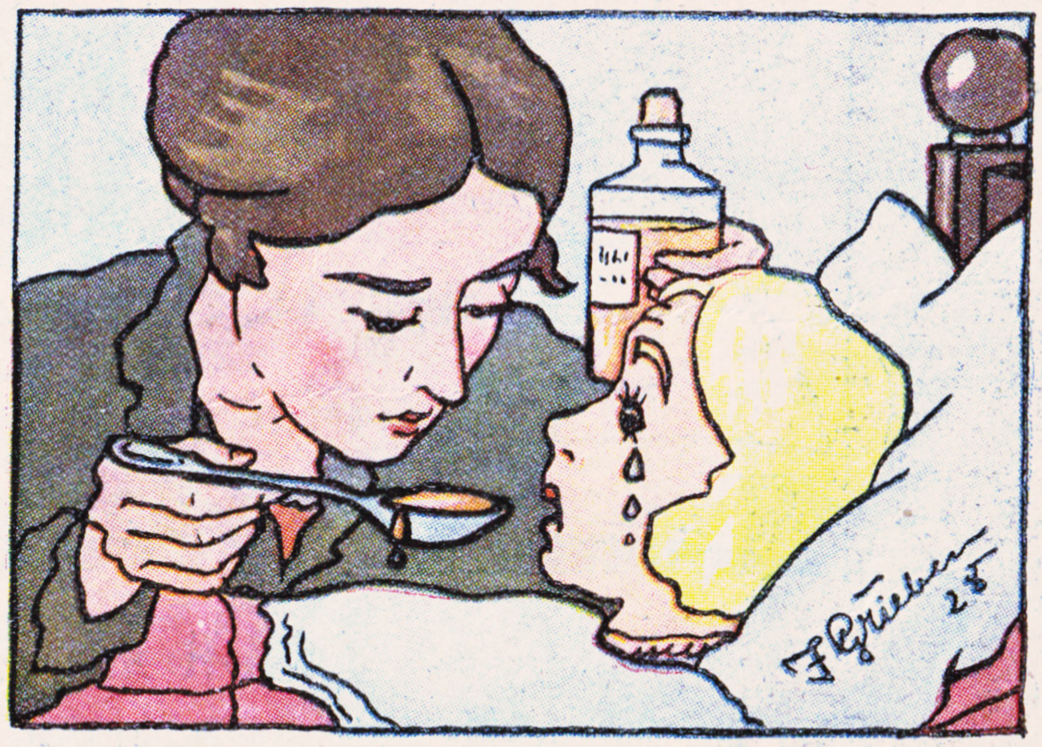
Kaum ist sie fort, so denkt Marie:
„Ein Kirschlein laß ich mir mal munden.“
Und bald ist („ach, das merkt man nie!“)
Ein Marzipanblatt auch verschwunden.



„Jetzt“, denkt sie, „ist hier rechts zu viel,
Da hol ich mir noch einen Brocken.“
Es wächst die Gier, sie kennt kein Ziel,
Und nascht und futtert ohne Stocken.



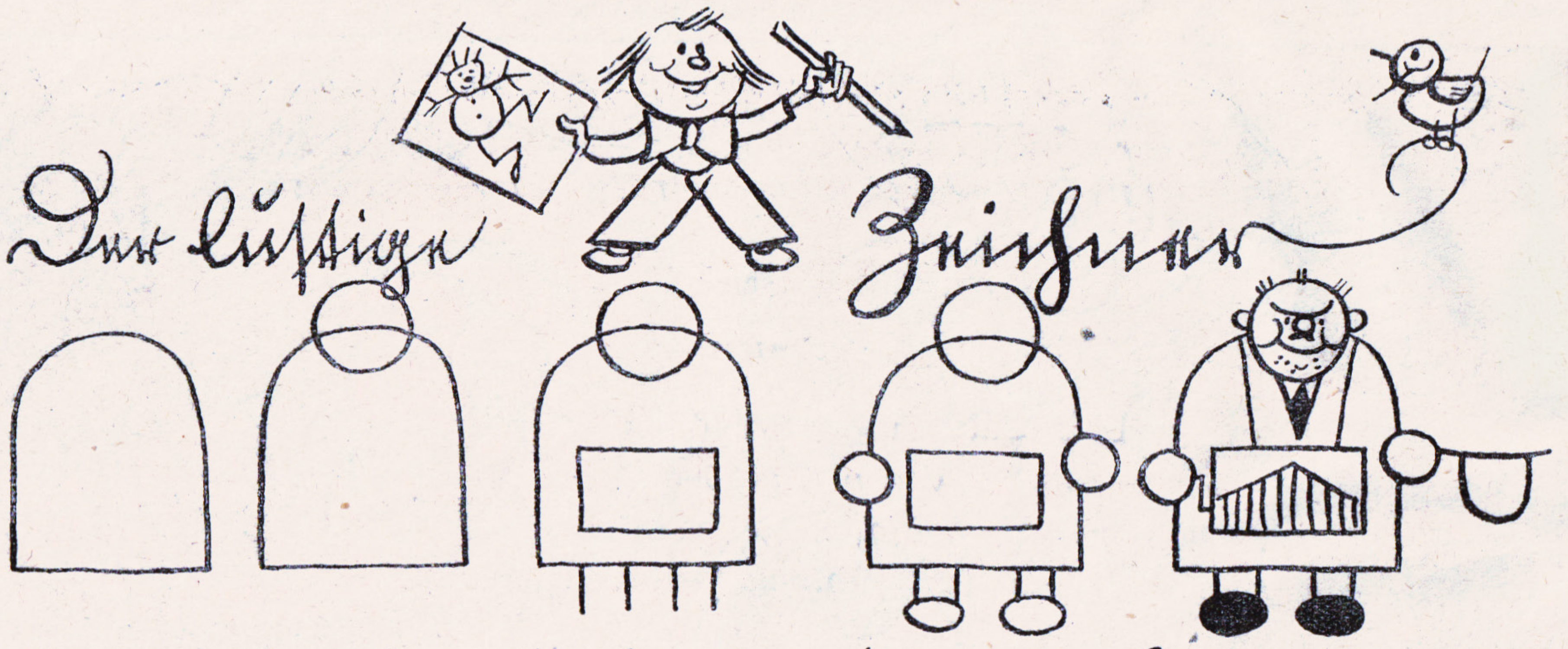
O weh, wie sieht die Torte aus!
Was wird jetzt bloß die Mutter sagen!
Und plötzlich spürt sie noch — o Graus! —
Ein schauerlich Gefühl im Magen.



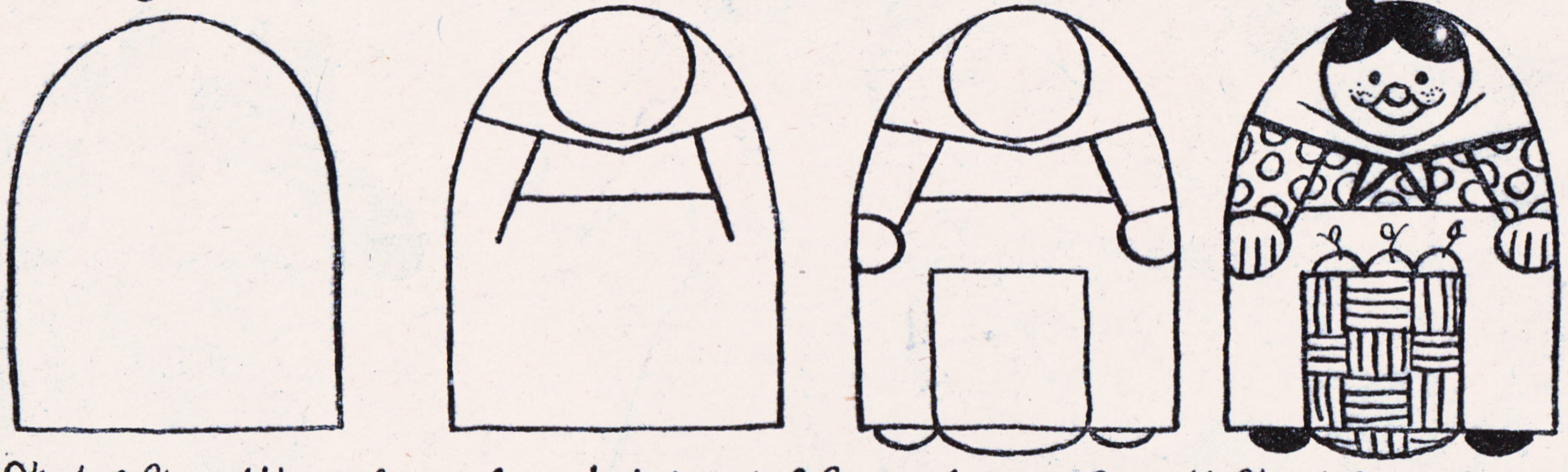
Betrüblich ist des Tages Schluß.
Marie, statt der Geburtstagsfeier,
Bekommt im Bette Rizinus
Und sieht die Welt durch Tränenschleier.

MAUDER
Das Gedicht
von den drei Blumen.
Schneeglöckchen mit dem Silber-Röckchen,
Ihr Veilchen mit dem blauen Kleid,
Maiglöckchen mit dem weißen Köpfchen —
Euch drei liebe ich zu jeder Zeit.
Hortense Palm.

Der lustige Zeichner

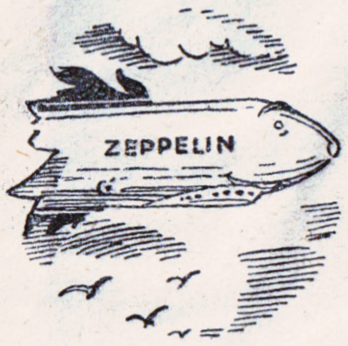


Mach erst das, dann das daran, guck — der Leierkastenmann!



Dieses hier ist noch nicht schwer,
aber jetzt wird's schwieriger,
zeichne her und zeichne hin,
und schon ist's die Hökerin!

Niemals
kommt dir
in den Sinn
etwas anderes als „Palmin!"



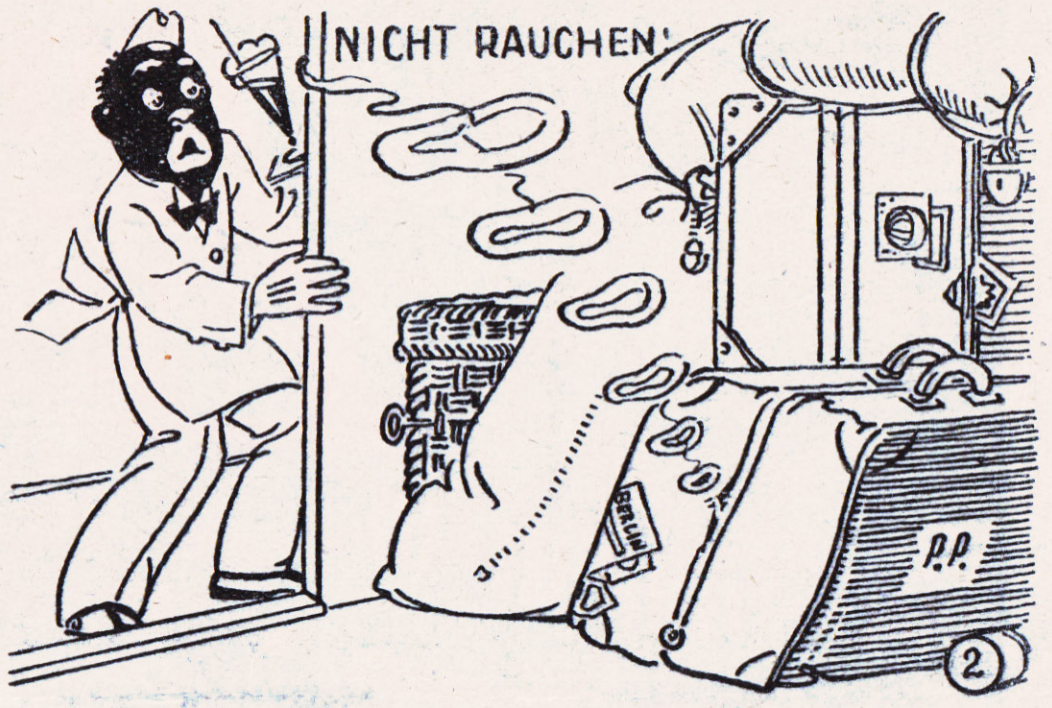
Pole Palm, der Kapitän

IV. Teil.

1. Abenteuer.

Pole Palm und Siehdichum
Denken: „Um den Erdball 'rum
Mit dem „Grafen Zeppelin",
Das ist was! Komm, laß uns ziehn!"

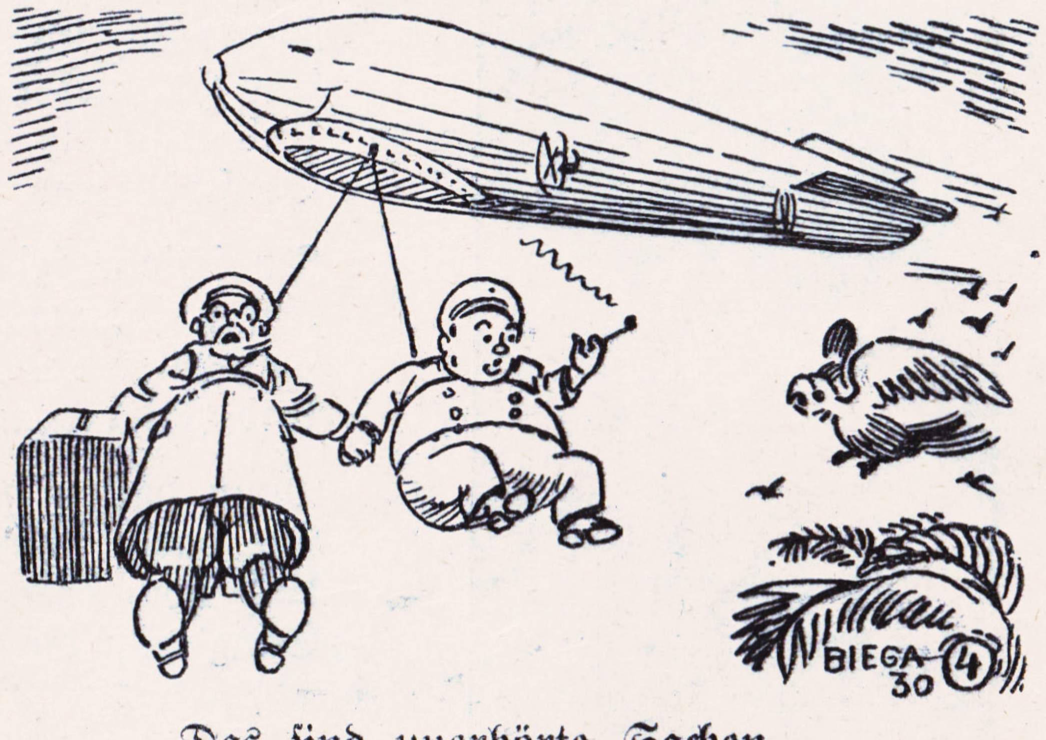
**Siehdichum, scheint's, fährt allein.
Doch ein Koffer muß hinein,
Der mit Vorsicht zu bewegen.
(Was zerbrechlich, muß man hegen!)**



**Kommt der schwarze Boy vorbei,
Denkt: „Hoi-hoi!" und schreit: „Eiwei!"
„Brennt sich Koffer — ich gesehn!"
Meldet er dem Kapitän.**

**Und der Luftschiff-Kapitän
(Der wie Eckner anzusehn),**
Er entdeckt in Koffers Qualm
Selbstverständlich rauchend — Palm.

Ha — das Rauchverbot durchbrochen!
Diese Schandtat wird gerochen!
Außerdem erscheinst du hier
Noch als „blinder Passagier".



Das sind unerhörte Sachen.
Da ist leider nichts zu machen:
„Sollte sich das Festland zeigen,
Heißt es für euch auszusteigen!"

Was er sagte, das geschah:
Über Afrimerika
Ließ man beide stracks hinunter.
(Pole Palm raucht wieder munter.)

Das Sternlein

Von Ad. Holst.

Ich wollt, ich wär ein Stern
Am Himmel hell und klar
Und leuchtete von fern
So schön und wunderbar!

Ich schiene jede Nacht
Auf unser Häuselein,
Daß alles voller Pracht
Und Frieden müßte sein!

Dann hätten holden Traum,
Die darin schliefen all' —
Und hoch vom Lindenbaum
Säng' süß die Nachtigall.

Beim Einkauf von Margarine „Rama im Blauband" erhält man umsonst abwechselnd von Woche zu Woche die Kinderzeitung „Die Rama-Post vom kleinen Coco" oder „Die Rama-Post vom lustigen Fips".
Fehlende Nummern sind gegen Ersatz der Portoauslagen von 5 Pf. (in Briefmarken) pro Exemplar vom Verlag erhältlich
Wer etwas mitzuteilen hat, schreibe an: Verlag „Die Rama-Post vom lustigen Fips", Berlin C 2, Union-Haus, Burgstr.

Verantwortlicher Redakteur und Verlag: P. Mengelberg, Berlin. Druck: Fredebeul & Koenen, Essen.